

Pkw beschädigt

Schaden von etwa 600 Euro

Oelde (gl). Ein schwarzer VW Polo ist am vergangenen Samstag in der Zeit zwischen 11.40 und 11.55 Uhr auf einem Parkplatz an der Wareндorfer Straße in Oelde beschädigt worden.

Das Fahrzeug stand auf dem Parkplatz eines Betten- und Einrichtungsfachmarkts. Als der Besitzer nach Einkäufen zu seinem Pkw zurückkehrte, stellte er fest, dass der Wagen an der hinteren rechten Tür beschädigt worden war.

Der Verursacher habe sich nicht um den Schaden in Höhe von etwa 600 Euro gekümmert, heißt es in einer Mitteilung der Kreispolizeibehörde. Möglicherweise handele es sich bei der gesuchten Person um eine Frau mit einem schwarzen Fahrzeug.

Zeugen, die sachdienliche Hinweise zu der Unfallflucht geben können, werden gebeten, die Polizei in Oelde zu informieren. Diese ist unter ☎ 02522/9150 zu erreichen.

Podiumsdiskussion



Die drei Kandidaten, die sich in Oelde um das Bürgermeisteramt bewerben, haben sich gestern Abend im Oelder Paulusheim den Fragen der Moderatoren und der Zuschauer gestellt. KAB und Kolpingsfamilie hatten eingeladen, und der Platz im Saal reichte nicht für die Interessierten aus. Das Bild zeigt (v.l.) Bürgermeister Helmut Predeck, der von der CDU unterstützt wird, Karl-Friedrich Knop, hinter dem SPD, FWG, Bündnis 90 / Die Grünen sowie OZO stehen, und den FDP-Kandidaten Hans-Gerd Voelker.

Bericht folgt / Bild: Reimann

Die Wickenkamps

Selten, dass sie sich nicht grün sind

Von unserem Redaktionsmitglied KNUT REIMANN

Sünninghausen (gl). „Papa ist schuld.“ So einfach beantworten Lena (25) und Britta Wickenkamp (23) die Frage, warum sie politisch aktiv geworden sind. Mit einem zufriedenen Lächeln quittiert Michael Wickenkamp (49) die Schuldzuweisung seiner Töchter. Schließlich hat er dadurch seit einigen Jahren aktive Mitstreiterinnen in der Familie, wenn es um grüne Positionen in der Oelder Kommunalpolitik geht.

Eine Durchschnittsfamilie sind die Wickenkamps bestimmt nicht. Alle fünf Familienmitglieder sind politisch interessiert, und drei kandidieren für Bündnis 90 / Die Grünen für den Oelder Stadtrat. Sogar Miss Sophie, die Katze, engagiert sich. Ist es doch belegt, dass sie vor einigen Jahren zielsicher einen Goldfisch aus dem Teich des Sünninghausener SPD-Motors Peter Kwiotek geräubert hat.

Doch wie war das mit der Schuld von Michael Wickenkamp, der sich früher in der Christlichen Arbeiterjugend (CAJ) engagiert hat und einige Jahre hauptamtlich in Rheine bei der CAJ beschäftigt war? Der 49-Jährige (Vermessungstechniker) hat seit seiner Jugend nicht mit seiner politischen Meinung

hinter dem Berg gehalten. Zunächst hatte er seine politische Heimat in der SPD. „Die Freundschaft habe ich wegen des Nato-Doppelbeschlusses gekündigt“, erinnert er sich an die Aufstellung der Mittelstreckenraketen. Zu Sonntagsspaziergängen in Ahaus und der Anti-Irak-Krieg-Demo in Berlin nahmen die Wickenkamps ihre Töchter Lena und Britta mit. So erlebten diese politische Diskussionen und wuchsen in einem Umfeld auf, in dem nicht alles klaglos hingenommen wird. Sie lernten, dass es sich lohnt, eine Meinung zu vertreten und dafür auf demokratischem Weg zu kämpfen.

Manchmal kann es schnell gehen in der Politik. Das hat Lena vor der letzten Kommunalwahl erfahren. Erst ein Jahr dabei, wurde das Nesthäkchen auf Listenplatz 3 der Grünen gesetzt. Wenig engagiert war sie neben Barbara Köß und Marita Bromann Ratsmitglied der Grünen. Fünf Jahre lang sammelte die Studentin der Geo-Informatik Erfahrung in der Bürgervertretung. „In einer kleinen Ratsfraktion müssen alle fit und informiert sein“, freut sich ihr Vater über das Engagement. Dabei kann es ganz schön hart sein, wenn die Arbeit auf wenigen Schultern ruht und Haushaltsberatungen anstehen. Vor allem, wenn diese parallel zu Klausuren im Studium bewältigt werden müssen.



Eine Familie, drei Kandidaten: Für Bündnis 90 / Die Grünen in Oelde treten drei Wickenkamps zur Kommunalwahl an. Unterstützt werden sie von Mutter Beate und dem Jüngsten der Familie, Lukas (21). Das Bild zeigt (v.l.) Lukas, Lena, Michael und Britta mit Miss Sophie im heimischen Garten in Sünninghausen.

Bild: Reimann

Mit GPS auf Schatzsuche gehen

Als Erzieherin hat Britta Wickenkamp ihren Traumberuf gefunden. Für eine Karriere in der Landes- oder Bundespolitik würde die 23-Jährige ihren Job nicht eintauschen. Dafür mischt das aktive Mitglied der Grünen Jugend aber gern auf kommunaler Ebene mit.

Sie tritt im Wahlbezirk 12 (Sünninghausen) für die Grünen an. Wie ihr Vater und ihre Schwester Lena betrachtet sie Verkehrspoli-

tik als ein wichtiges Thema. Frustrierende Busverbindungen und die Ausrichtung auf Individualverkehr sind Punkte, die sie beschäftigen.

Bei aller Politik, hin und wieder bleibt den Schwestern Zeit für ein weiteres, ebenfalls spannendes Hobby. Sie gehen mit GPS-Geräten auf Schatzsuche. Das Geocaching fasziniert sie, zumal sie dabei viele Orte kennen-

lernen. Vater Michael hat es da mehr mit Radfahren, Doppelkopf, seinem Gemüsegarten und den Schalkern.

Wäre da noch Lukas (21). Dass er nicht in der Lokalpolitik mitmisch, verwundert nicht. Dafür wäre keine Zeit. Als Fußballtrainer beim SuS Blau-Weiß Sünninghausen, als Mitglied der Feuerwehr, des Schützen- sowie des Karnevalsvereins kommt bei dem Sportstudenten keine Langeweile auf.



Expertengespräch im Kino

Filmabend: „Auf der Suche nach dem Gedächtnis“

Oelde (gl). Es soll ein Abend werden, der in Erinnerung bleibt: Oeldes Kinobetreiber Thomas Fußner zeigt am kommenden Freitag, 21. August, 20.15 Uhr, den Film „Auf der Suche nach dem Gedächtnis“ über Hirnforscher Eric Kandel. Im Anschluss

findet ein Gespräch mit zwei Experten statt: mit Dr. Schreiner, Arzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie (LWL-Klinik Gütersloh), und Dr. Kuhlmann, Arzt für Psychiatrie und Neurologie und Leiter der Gerontopsychiatrischen Ambulanz der LWL-Klinik. Auch Praktiker aus den Reihen der Volkshochschule Oelde-Ennigerloh werden zu Gast sein.

Nobelpreisträger Eric Kandel, 1929 in Wien geboren, emigrierte als Kind nach Amerika. Er studierte Psychoanalyse, Medizin

und Literatur und spezialisierte sich auf die Hirnforschung. Die Suche nach dem Gedächtnis wird zu seinem Thema. Regisseurin Petra Seeger zeichnet die Spuren von Kandels Leben in ihrem Film „Auf der Suche nach dem Gedächtnis“ nach und begleitet den

Forscher zu den Orten seiner Kindheit. Der Film zeige in bislang einzigartigen Bildern auch, wie sich das Gehirn verändere, wenn der Mensch lerne, heißt es in der Ankündigung. Einlass zu der Vorführung ist ab 19.30 Uhr. Sie beginnt um 20.15 Uhr.

St. Lambertus

Pfarrgemeinderat lädt für Sonntag ein

Stromberg (gl). Für den kommenden Sonntag, 23. August, lädt der Stromberger Pfarrgemeinderat zu 17 Uhr zum Dämmerstopp auf den Burgplatz ein.

Jeder ist willkommen, bei Würstchen vom Grill, Bier, Wein und anderen Getränken gesellige Stunden miteinander zu verbringen. Für flotte Rhythmen sorgt das Blasorchester unter Leitung von Joachim Koers.

Erwartet werden auch die Teilnehmer der Kirchenfahrt, die von der ökumenischen Gemeinschaft „Wir Christen von Oelde“ organisiert wird und die in Stromberg in der Heilig-Kreuz-Kirche ihren Abschluss findet.

Spielvereinigung Oelde



Erinnerung: Anlässlich von 25 Jahren Fußball in Oelde im Jahr 1934 trat die Meistermannschaft von 1931 (im Bild) noch weitgehend unverändert an. Dazu gehörten Torwart Westarp, die Verteidiger Georg Weeck und Sonny Wohlfahrt, die Läufer Fritz Heermann, Bernd Schlieff und Hugo Koerdert sowie die Stürmer Bruno Rütten, Fritz Strunck, Stephan König, Theo Mersmann und Richard Frohn.

Aktiver Verein präsentiert sich beim Festumzug

Oelde (gl). 100 Jahre Fußball in Oelde – anlässlich dieses Jubiläums startet die Spielvereinigung Oelde am Sonntag, 23. August, um 14 Uhr einen Umzug von Sport Diekemper bis zum Jahnestadion. Man wolle sich als Verein mit aktiver Jugendarbeit und unermüdlicher Senioren-Fußballbegeisterung präsentieren und unter dem Motto „One Moment In Time“ im Stadion feiern, heißt es in einer Ankündigung.

„Vor mehr als 50 Jahren gab es des öfteren Fußballmärsche durch die Kleinstadt hinaus zur Moorwiese, weil der Fußballverein, zu dem auch Handballer und Leichtathleten sowie später Tennis- und Tischtennisspieler und Schwim-

mer gehörten, immer wieder Stiftungsfeste mit der Bürgerschaft feierte. Erstaunlich war 1934 der Marschweg durch das kleine Oelde mit seinen etwa 7000 Einwohnern: Vom Hotel Engbert, wo lange die Kabinen waren, ging es um das Krankenhaus herum und durchs reichlich beflaggte Oelde Richtung Bahnhof. Dort wandte sich der Verein samt Standortkapelle und Trommlerkorps zunächst nach Westen, um über den Kleygarten wieder St. Johannes anzusteuern und durch Kirch- und Bullstraße die Moorwiese zu erreichen. Hier unterlag die Erste, Meister 1931, dem mehrfachen westdeutschen Vizemeister aus Herten nur mit 1:2.“

Diebstahl

Polizei sucht Verdächtige

Oelde (gl). Zwei Männer und zwei Frauen werden verdächtigt, am Dienstag um 11.55 Uhr Geld aus der Kasse eines Kindermodegeschäfts an der Langer Straße in Oelde gestohlen zu haben.

Im vorderen Bereich des Geschäfts sahen sich zwei Frauen in den Auslagen um. Im hinteren Bereich ließen sich zwei Männer von der Verkäuferin beraten. In einem unbeobachteten Moment griffen die Frauen in die Kasse des Ladens und stahlen Bargeld. Anschließend verließen sie das Geschäft ebenso wie die Männer. Die Polizei vermutet, dass die Männer mit den beiden Frauen zusammengearbeitet haben.

Die Vier werden wie folgt beschrieben: Einer der Männer ist zwischen 25 bis 30 Jahren alt, etwa 1,70 Meter groß und schlank. Er hat dunkle kurze Haare, und ihm fehlt ein Schneidezahn. Der Mann trug ein hellblaues T-Shirt und hatte eine Tätowierung am linken Unterarm. Der andere Mann ist ebenfalls zwischen 25 und 30 Jahren alt, etwa 1,70 Meter groß und schlank. Er war hell angezogen und trug eine weiße Schirmmütze. Beide Frauen sind zwischen 25 und 30 Jahren alt und etwa 1,70 Meter groß. Die eine ist kräftig und hat dunkle, lange Haare, die zu einem Zopf gebunden waren, sowie dunkle Augen. Die andere ist schlank. Sie war mit einem pinkfarbenen Oberteil bekleidet. Die Polizei bittet um Hinweise, ☎ 02522/9150.

Für junge Leute

Politische Bildung in der Alten Post

Oelde (gl). In Zusammenarbeit mit den Jugendorganisationen der Oelder Parteien – Grüne Jugend, Julis, Jusos und Junge Union – gibt es zwei Veranstaltungen zur politischen Bildung in der Alten Post. Am Freitag, 21. August, ab 18.30 Uhr stellen sich die Jugendorganisationen in der Alten Post vor. Gegen 20 Uhr gibt es eine Informationsrunde im Theater. Es geht vor allem um die Frage, warum es in einer Demokratie notwendig ist, sich in einer Partei zu engagieren. Am Mittwoch, 26. August, 19 Uhr, findet eine Diskussionsrunde mit den Bürgermeisterkandidaten statt. Nicht nur die 16-Jährigen Jungwähler sind zu den Veranstaltungen eingeladen.

Brauhaus

Heute Abend ist FDP-Stammtisch

Oelde (gl). Die FDP lädt für heute, Mittwoch, ab 18.30 Uhr zu einem Bürgerstammtisch im Brauhaus ein. Alle Bürger sind willkommen, um mit Bürgermeisterkandidat Hans-Gerd Voelker und den Spitzenkandidaten von der FDP-Reserve-Liste ins Gespräch zu kommen.

Ihr Draht zu uns

Die Glocke
Lokalredaktion:
Telefon: (0 25 22) 73 - 340
Fax: (0 25 22) 73 - 329
E-Mail: oe@die-glocke.de
Martin Gog (Leitung) - 321
Eva Haunhorst (Stv. Leitung) - 322
Anke Rautenstrauch - 325
Knut Reimann - 326
Anja Tenbrock - 324
Lokalport:
Telefon (0 25 22) 73 - 122
Fax: (0 25 22) 73 - 166
E-Mail: sport@die-glocke.de
Jürgen Rollé
Geschäftsstelle:
Telefon: (0 25 22) 73 - 300
Fax: (0 25 22) 73 - 241
E-Mail: gs-oe@die-glocke.de
Postschrift Lokalredaktion:
Am Markt 1 - 53002 Oelde
Postschrift Geschäftsstelle:
Ruggestraße 22 - 53032 Oelde
Postfach 3240 - 59281 Oelde